Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 34 (1930-1931)

Heft: 16

Buchbesprechung: Die häufigsten Magenbeschwerden [E. Fricker]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die häufigsten Magenbeschwerben. Gine Broschüre

Die häusigsten Wagenbeschwerben. Eine Broschüre von Dr. E. Frider, Bern. Der mit großem Interesse ausgenommene Radiovortrag des bekannten Berner Spezialarztes Dr. Frider liegt nun als eine sehr lesenswerte und wohlseile kleine Schrift vor. A. France A.-G., Berlag, Bern. Brosch. 80 Ap.

Dr. Frider setzt vor allem die Symptome auseinander, mit benen sich beginnende Magenleiden äußern. Mit besonderem Nachdruck wird betont, daß nicht einzig der Wagenschmerz, auf den der Laie vor allem achtet, als alarmierende Krankheitserscheinung gelten sollte. Auch die weniger aufstligen Symptome (Soddrennen, saures Aussteben, Brechreiz, Abmagerung usw.) dürsten nicht überssehen oder ohne ärztlichen Kat einzig durch Hausssehen oder hauss

mittel behandelt werden, da sie Anzeichen ernster Erfrankungen sein können. Das Auftreten der verschiedenen Symptome sowie die Feststellung und der Verlauf der häufigsten Krankheiten wie Kreds und Magengeschwür werben in ber Darstellung des ersahrenen Spezialisten jedem Leser ohne weiteres verständlich. Auch die nervösen und psychischen Ursachen, die gewissen Magenstörungen zugrunde liegen, ohne daß eine Magenerkrankung vorliegt, werden berücksichtigt.

Der Auftlärungswert der populären Schrift ist hoch anzuschlagen. Sie gibt jedermann in leichtsaß-licher, klarer Art Aufschluß über das wichtige Thema, ohne aber beim Laien übertriebene und beun-

ruhigende Borftellungen zu weden.

Verschwender der Gesundheit.

Es gibt Leute, die ihre Gesundheit verschwenden, wie andere ihr Hab und Gut. Nun strengt uns das hastende Leben des Alltags schon genug an, wir haben nicht noch nötig, unsere Kräfte auf unbesonnene Weise zu vergeuden.

Die Unpäßlichkeiten, die sich bei allen Personen einstellen, die an Ueberbürdung leiden, sind tibrigens ernste Anzeichen einer Abnahme des Blutreichtums, einer Nervenerschöpfung und folglich auch einer bevorstehenden Erschlaffung des Organismus Die anhaltende Müdigkeit, der Mangel an Appetit, die Trägheit des Magens und des Verdauungsapparates, die Kopfschmerzen und die Schlaffosigkeit sind in dieser Hinsicht ganz eigentümliche Symptome, die durch Zuhilfenahme der Pink Pillen schleunigst beseitigt werden müssen. Als Mittel zur Erneuerung des Blutes, zur Stärkung der Nerven und zur Anregung der erschlafiten Organismen ist diese Arznei wegen ihrer außerordentlichen Wirksamkeit besonders hoch geschätzt.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depöt: Apotheke Junod, quai des Bergues 21, Genf, Fr. 2 per Schachtel.

ist in einer Minute v. einem Sofa in ein Bett verwandelt.



Dufourstraße 45 b. Stadttheater.



Jako

von Apotheker C. Trautmann, Basel. Preis Fr. 1.75. Hausmittel für wunde Stellen, Verletzungen, Krampfadern, offene Beine, Haemorrhoiden, Hautleiden, Wolf, Brandschaden, Frostbeulen, Sonnenbrand. In allen Apotheken.

General-Depot: St. Jakobs-Apotheke, Basel.



Zahnpraxis F. A. Gallmann

Zürich 1, Löwenstr. 47 (Löwenplatz), Bankgebäude Telephon 38.167 Künstlicher Zahnersatz festsitzend und ausnehm Plombieren - Zahnextraktion

Reparaturen sofort Krankenkassenpraxis

mit Injektion und Narkose Spezialität: Gutsitzender unterer Zahnersatz

Jede Hausfrau rechnet heute!



Sie will preiswert kaufen und weiß mit Qualitätsware allein kann sie sparen. Daher führt sie in ihrem Haushalt die erstklassigen

enfaur-Haleri

bekömmlich, wohlschmeckend und ergiebig.

Hafermühle Lützelflüh A.-G.

Warum nicht sparen?

Warum teuren Zucker verwenden, wenn "Hermes-Saccharin" die gleichen Dienste tut, ohne der Gesundheit schädlich zu sein. Zum Süssen von Kaffee, Tee, Ge-bäck und Nachspeisen immer nur

"Hermes" Baccharin=Cabletten



verwenden. — In den bekannten Schiebeschächtelchen überall erhältlich.

SCHWEIZER-FABRIKAT

Verlangen Sie das Rezeptbüchlein direkt bei der A.-G. HERMES, Zürich 2